

Capacryl Haftprimer NAST

Das Haftwunder für außen und innen



Produktbeschreibung

Verwendungszweck

Für haftvermittelnde Grundierungen auf alten Anstrichen, Lackierungen, Holz, Zink, Hart-PVC, Aluminium, Kupfer und vielen anderen kritischen Untergründen vor nachfolgenden Beschichtungen mit Acryllacken oder Alkydharzlacken (auf Zink keine Alkydharzlacke verwenden) geeignet.

Auch geeignet für beschichtete Metall-Tragschienen in Akustik-Rasterdecken (Einlege-Unterdeckensysteme) in Kombination mit dem RasterFiXX-Vlies (Akustik-Sortiment).

Speziell für den nebelarmen Spritzauftrag mit dem Caparol Frontend und folgenden Spritzgeräten:

Wagner XVLP FinishControl 3500 / 5000
Titan Focus 700

Eigenschaften

- Schnell trocknend
- Gut schleifbar
- Kinderspielzeug geeignet
- Wasserverdünnbar
- Umweltschonend
- Nebelarm spritzbar
- Hervorragendes Haftvermögen
- Diffusionsfähig

Materialbasis

Acryldispersion

Verpackung/Gebindegrößen

Standardware:
2,5 Ltr.
ColorExpress:
2,4 Ltr.

Farbtöne

Weiß

Weitere Farbtöne sind über ColorExpress tönbar.

Glanzgrad

Matt

Lagerung

Bitte kühl lagern und Gebinde dicht verschlossen halten.

Technische Daten

Dichte: 1,5 g/cm³

Eignung gemäß
Technischer Information Nr. 606
Definition der Einsatzbereiche

innen 1	innen 2	innen 3	außen 1	außen 2
+	+	+	+	+
(-) nicht geeignet / (○) bedingt geeignet / (+) geeignet				



Verarbeitung

Geeignete Untergründe

Für Holz, Holzwerkstoffe, Zink, Aluminium, Kupfer, Hart-PVC und tragfähige Altbeschichtungen geeignet. Auch geeignet für beschichtete Metall-Tragschienen in Akustik-Rasterdecken. Nicht auf eloxiertem Aluminium anwendbar. Der Untergrund muss sauber, tragfähig, trocken und frei von trennenden Substanzen sein. Die Holzfeuchte darf bei maßhaltigen Holzbauteilen 13 % und bei begrenzt und nicht maßhaltigen Holzbauteilen 15 % nicht überschreiten.

Untergrundvorbereitung

Holzbauteile:

Holzoberflächen in Faserrichtung schleifen, gründlich reinigen und austretende Holzinhaltstoffe (wie z. B. Harze und Harzgallen) entfernen. Scharfe Kanten brechen (siehe auch BFS-Merkblatt Nr. 18).

Zink, Hart-PVC:

Ammoniakalische Netzmittelwäsche mit Kunststoffschleifvlies nach BFS-Merkblatt Nr. 5 u. 22 oder Gescha Multi-Star mit Schleifvlies vorbereiten. Je nach Anforderung sweepstrahlen.

Aluminium, Kupfer:

Mit hierfür vorgesehenen Reinigungsmitteln, z. B. Gescha Multi-Star, und mit Kunststoffschleifvlies nach BFS-Merkblatt Nr. 6 vorbereiten.

Altanstriche:

Altanstriche anschleifen und/oder anlaugen. Nicht tragfähige Altanstriche entfernen.

Beschichtete Metall-Tragschienen in Akustik-Rasterdecken:

Mit hierfür vorgesehenen Reinigungsmitteln (z. B. Gescha Multi-Star) reinigen.

Auftragsverfahren

Capacryl Haftprimer NAST ist ausschließlich für das nebelarme Spritzverfahren mit den angegebenen Spritzgeräten entwickelt worden. Eine Verarbeitung mit Pinsel und Rolle ist nicht möglich.

Capacryl Haftprimer NAST ist speziell für den Spritzauftrag mit den genannten Spritzgeräten und dem NAST-Frontend von Caparol eingestellt. Nur diese Material-Geräte-Kombination ermöglicht ein nebelarmes Spritzen.

Spritztechnik:

Flächen mit der Einstellung "Flachstrahl" in Bahnen mit einer Bahnenüberlappung von mindestens 50 % und einem Spritzabstand von 15 cm langsam führend nass in nass spritzen.

Keinen Kreuzgang spritzen!

Eventuell erforderlicher zweiter Spritzgang nach Trocknung in gleicher Art aufbringen.

Hinweise für den Spritzauftrag:

	Ø Düse/Frontend	Einstellung Materialmenge	Einstellung Luftmenge	Verdünnung
Wagner XVLP FinishControl 3500 / 5000	Caparol NAST-Frontend	8 – 10	2/3 bzw. 7 – 8	–
Titan Focus 700	Caparol NAST-Frontend	8 – 10	2/3 bzw. 7 – 8	–

Für weitere Informationen beachten Sie bitte das Handbuch der Spritztechnologie von Caparol.

Beschichtungsaufbau

Untergrund	Einsatz	Untergrund-vorbereitung	Imprägnierung	Grundierung	Zwischen-beschichtung	Schluss-beschichtung
Begrenzt und nicht maßhaltige Holzbauteile	außen	BFS Nr. 18	Capacryl Holzschutz-Grund	Capacryl Haftprimer NAST oder Capacryl Holz-IsoGrund ¹⁾	Capadur Wetterschutzfarbe NQG	Capadur Wetterschutzfarbe NQG ³⁾
Maßhaltige Holzbauteile	außen	BFS Nr. 18	Capacryl Holzschutz-Grund	Capacryl Haftprimer NAST oder Capacryl Holz-IsoGrund ¹⁾	falls erforderlich Capacryl PU-Vorlack oder Capacryl PU-Gloss / PU-Satin (NAST)	Capacryl PU-Gloss ³⁾ / PU-Satin ³⁾ (NAST)
Holzbauteile	innen	schleifen/ reinigen	–	Capacryl Haftprimer NAST oder Capacryl Holz-IsoGrund ¹⁾	falls erforderlich Capacryl PU-Vorlack oder Capacryl PU-Gloss / PU-Satin (NAST)	Capacryl PU-Gloss ³⁾ / PU-Satin ³⁾ (NAST)
Zink	innen/ außen	BFS Nr. 5	–	Capacryl Haftprimer NAST	falls erforderlich Capacryl PU-Vorlack oder Capacryl PU-Gloss / PU-Satin (NAST)	
Aluminium/Kupfer	innen/ außen	BFS Nr. 6	–	Capacryl Haftprimer NAST		
Hart-PVC	innen/ außen	BFS Nr. 22	–	Capacryl Haftprimer NAST		
Tragfähige Altanstriche	innen/ außen	anschleifen/ anlaugen	– ²⁾	Capacryl Haftprimer NAST ²⁾		
Beschichtete Metall-Tragschiene (Rasterdecke)	innen	reinigen	–	1 - 2x Capacryl Haftprimer NAST		

¹⁾ Bei Hölzern mit wasserlöslichen, verfärbenden Inhaltsstoffen immer Capacryl Holz-IsoGrund einsetzen, Aststellen 2 x beschichten.
²⁾ Schadstellen in Altanstrichen entsprechend des jeweiligen Untergrundes vorbehandeln.
³⁾ Bei schwach deckenden Farbtönen (z.B. aus dem Gelb/Rot-Bereich) ist ggf. eine zusätzliche Beschichtung erforderlich.
Hinweis: Bei Pulverbeschichtungen, Coil-Coating-Beschichtungen und anderen kritischen Untergründen vorab Probeflächen anlegen und Haftung prüfen

Verbrauch

Ca. 130 – 160 ml/m²

Die Verbrauchswerte sind Anhaltswerte, die je nach Untergrund und Untergrundbeschaffenheit abweichen können. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch vorherige Probebeschichtungen zu ermitteln.

Verarbeitungsbedingungen

- Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur: mind. 8 °C (günstiger Bereich: 10 bis 25 °C)
- Relative Luftfeuchte: ≤ 70 %

Trocknung/Trockenzeit

Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit.	staubtrocken	griffest	überstreichbar/ spritzbar mit Acryllacken	überstreichbar/spritzbar mit Alkydharzlacken
nach Stunden	ca. 1 – 2	ca. 10 – 12	ca. 12 – 16	ca. 48

Bei niedrigeren Temperaturen, höherer Luftfeuchtigkeit und großen Aufbringmengen verzögern sich die Trocknungszeiten.

Werkzeugreinigung

Werkzeug nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Hinweise

Gefahrenhinweise/ Sicherheitsratschläge (Stand bei Drucklegung)	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs des Produktes ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden. Spritznebel nicht einatmen. Kombifilter A2/P2 verwenden.
Entsorgung	Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 220-239-6] (3:1), 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt	Beratungen für Allergiker: Hotline 800/1895000 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz).
Giscode	Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.
Produkt-Code Farben und Lacke	dieses Produktes (Kat. A/i): 140 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 140 g/l VOC.
Deklaration der Inhaltsstoffe	BSW30
Technische Beratung	M-LW01
Technischer Beratungsservice	Polyacrylatharz, Titandioxid, Calciumcarbonat, Silikate, Wasser, Glykole, Glykolether, Aliphaten, Additive, Konservierungsmittel
	Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.
	Tel.: +49 6154 71-71710 Fax: +49 6154 71-71711 E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de

Technische Information Nr.961 · Stand: Dezember 2020

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf www.caparol.de.